

Der Preis beträgt 2,50 M., bei halbjährlicher Zahlung 12,50 M., durch die Post 3,25 M., anfalls Zustellungs- und Postgebühren werden von allen Abnehmern zu entrichten sein.

Staatszeitung.

Verleger: J. G. Reimer.

Wird die Spaltenzeile oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 30 Pfg. berechnet und in der Geschäftsstelle, von anderen Annoncenstellen und allen Annoncen-Expeditoren angenommen. Reklamen die Seite 75 Pfg.

Nr. 524.

Halle a. d. Saale, Donnerstag, den 8. November

1906.

Das persönliche Regiment.

Zu den gestern von uns erwähnten Ausführungen der Kreuzzeitung über das persönliche Regiment bemerkt die Deutsche Tageszeitung:

In diesen Darlegungen ist manches zweifellos richtig; aber dieses Richtige ist leider durch die letzten Sätze wieder gänzlich verloren, ohne daß irgend ein Grund dafür angegeben worden wäre. ... Die Ausführungen sind aber auch unvollständig. Wenn tatsächlich die Persönlichkeit des Monarchen als gegeben angenommen werden muß, so hat doch die Persönlichkeit des Monarchen ein gewisses Erbanes in über der Persönlichkeit zu den Grundzügen des persönlichen Regiments gehört. ...

nicht tritt, muß doch anerkennen, daß kein Deutscher gegonnen ist, sich dem Inhalt der internationalen Verhandlungen aus der fallenden Minderzahl nicht entziehen können. Nicht die herrschende Meinung, sondern die diplomatische Situation Deutschlands ist das „Benagamma“, das uns im Weile macht.

Die rechtsprechenden „Dresdner Nachrichten“

So, es folgt wirklich der überragende Steuermann für das deutsche Volk, und so unerschütterlich ist er, daß die Anzeichen einer förmlichen Persönlichkeit besitzend, erfüllt, es würde doch einmal die Zeit der sich wachsenden, selbständigen, ruhigen Stetigkeit kommen. ...

Die Münchner „Allgemeine Zeitung“ sagt zu dem Artikel der „Kreuzzeitung“:

Wir geben diese Ausführungen als Zeichen der Zeit ohne weiteren Kommentar wieder.

Bemerkenswert sind ferner die Äußerungen der sozialistischen Presse.

Die selbstverständliche Konsequenz der neuesten Haltung der Nationalliberalen wäre es, daß sie erklären müßten, den Kampf gegen die Sozialdemokratie auf bessere Zeiten versetzen und vorerst alle Volkselemente zum Kampfe gegen den preussisch-deutschen Dreieckstribunal-Vollzugsplan sammeln zu wollen. ...

Der „Vorwärts“, die die Bemerkungen der „Kreuzzeitung“ in vier Zeilen wiederholt, schreibt:

Diese Ausführungen konstatieren und agrarischer Wähler, diese Aussagen vor einem allseitig ausgesprochenen Volkswort wundennehmen, wenn man sich nicht des alten Zentrumsdilemmas erinnert: Und der König abtut, wenn er uns den Willen will! ...

Deutsches Reich.

Dof- und Personalnachrichten.

Der Kaiser besah sich gestern nachmittags um 2 1/2 Uhr im Automobil zu einem mehrtägigen Besuche beim Fürsten zu Eulenburg-Gersfeld nach Weimar. Er fuhr über Jena und besuchte dort die Station für Röntgenstrahlentherapie. ...

Der Kronprinz wird voraussichtlich im Laufe der nächsten Woche in Grünau in Ober-Oesterreich, dem vor kurzem gepogelten Jagdrevier, zu einem mehrtägigen Jagdaufenthalt einreisen.

Prinz Eitel Friedrich ist von Wien in Potsdam wieder eingetroffen.

Der Landwirtschaftsminister von Bodebeck ist, wie namentlich aus Mitteilungen aus der Quelle als entschieden angesehen werden kann, fast seinem nahe bevorstehenden Abschiede von dem Reichsausschuss, die höchste preussische Ausschussung, erlassen.

Der Ministerdirektor im Kultusministerium, Dr. Altpfaff, ist an einem inneren Leiden schwer erkrankt.

Der Dreihund.

Aus Rom wird berichtet, daß Anfang Januar eine Zusammenkunft zwischen Tittoni und Baron Lechtenhal stattfinden werde. Auch würde Tittoni darauf eine Begegnung mit dem Fürsten Viktor haben.

Die Krügerentzündung.

Nach neueren Meldungen einer Korrespondenz sollen angeblich die Krügerentzündung als ihren Reichsausschussmitgliedern den Generalstabes General Wolke anbehalten haben. Dieser wurde gelassen von der im Ministerium unerwartlichen Sand ...

Die Wobbebeck-Krise.

Ueber das Verhältnis des Reiches zu Wobbebeck ist man in der „Angsbürger Wochenschrift“ folgendes: Den Hals gelassen hat Herr v. Wobbebeck die Art, wie er seine Beziehungen zum Reich durch den Versuch auf die fallende Kenntnis und Willigung dieser Beziehungen zu rechtfertigen versucht hat. ...

gestillt vorweisen. Infolgedessen dürfte sich allerdings keine Verzögerung als Verhandlungsmittel in erheblichen Formen einstellen. Die nächsten Tage schon dürften die amtliche Entscheidung bringen.

Ministerkrise in Oesterreich.

Die „Darmstädter Zeitung“ ist zu der Mitteilung ermächtigt, daß der Staatsminister Dr. Groll zu dem Großherzog um seine Verabschiedung gebeten habe, nachdem in der Verammlung der nationalliberalen Partei am 4. November der fahrende Seite ...

Die Stimmung der Nationalliberalen.

Der Exkurrenz Wählerversammlungen der nationalen Wählerpartei hielt am Montagabend in Exkurz eine öffentliche Verammlung ab, in der der nationalliberale Reichstagsabgeordnete ...

Während er den Standpunkt der nationalliberalen Fraktion gegenüber der Steuerreform begründet hatte, wandte er sich der innerpolitischen Verhältnisse auf und führte zu den gegenwärtig unüberwindlichen Krisenereignissen folgendes aus: Wenn wir nicht durch Öffnung der Grenzen und Beteiligung des Herrn v. Bodebeck durch den Reichstag nach dieser Richtung hin ...

Windthorst bei Bismarck.

Ueber den bekannten Besuch Windthorst bei Bismarck, der mit einer äußerlichen Veranlassung für den Sturz Bismarcks war, veröffentlicht die „Köln. Volkszeit.“ eine längere Darstellung, die sich gegen die Annahme wendet, daß Windthorst durch seinen Besuch abstrich dem fälligen Bismarck in irgend erheblichen Tadel ein Verlaß stellen wollen. ...

Von dem Besuch des Abgeordneten Windthorst beim Fürsten Bismarck haben zunächst nur die Beronen erfahren, demnach Windthorst seine Besuche in der Folge mit dem alten Herrn übernommen hatten. ...

Der Reichsbote“ sagt: In der Zeit wird die in weiteren politischen, national und monarchisch gestimmten Kreisen herrschende Verunsicherung durch die Bekämpfung hervorgerufen, es könne sich in der Regierung ...

Die „Magdeburgerische Zeitung“ schreibt: Die nächste Bewegung, die neben der braunschweigischen Angelegenheit die Verdrängung der Hohenloherischen Denkmalrechte hervorgerufen. ...

Die Krise. „Sächsische Volkszeitung“ meint, die „Kreuzzeitung“ habe durchaus nicht die gefährlichsten Seiten des persönlichen Regiments getroffen: ...

Das die „Kreuzzeitung“ in dieser Weise für die Freiheit der öffentlichen Meinung eintritt, ist für den Beobachter im Freizeid ...

Windthorst selbst, so wird behauptet, habe zu jener Zeit den Minister Bismarck für bedeutend gehalten und gemeint, keiner von Bismarcks Nachfolgern würde mehr die Autorität haben, um die Kräfte der Regierung zu gewinnen, allein hätte auch die Kraft gehabt, sie abzugeben. ...



Ziehung 8. Klasse 218. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 7. November 1906, vormittags. Nur die Gewinne über 200 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

Table with columns for winning numbers and amounts. Includes sub-sections for 'Klasse 218' and 'Klasse 215'.

Ziehung 8. Klasse 218. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 7. November 1906, vormittags. Nur die Gewinne über 200 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

Table with columns for winning numbers and amounts. Includes sub-sections for 'Klasse 218' and 'Klasse 215'.

berichtet, durch die Affäre in keiner Weise in Mitleidenschaft gezogen.

7. Nov. (Berona Friedrichstr.) - Panitzsch und... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt...

7. Nov. (Der Jagdstr.) - Die Affäre... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt...

7. Nov. (Eine Hebervernehmung) - Vor etwa 12 Jahren... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt...

Ziehung 5. Klasse 215. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 7. November 1906, nachmittags. Nur die Gewinne über 200 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

Table with columns for winning numbers and amounts. Includes sub-sections for 'Klasse 215' and 'Klasse 218'.

Ziehung 5. Klasse 215. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 7. November 1906, nachmittags. Nur die Gewinne über 200 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

Table with columns for winning numbers and amounts. Includes sub-sections for 'Klasse 215' and 'Klasse 218'.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Essen a. R., 8. November. In der gestrigen Beiratsitzung des Kohlenyndikats... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt...

Preise von Kalk-Kreuzen.

Table listing prices for various types of lime (Kalk-Kreuzen) from different regions.

Provinzialparlamenten.

7. Nov. (Städtische) - Die Stadtverordneten... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt...

das Wohl der Stadt leben muss, indem unter dem felsen Saufen...

7. Nov. (Städtische) - Die Stadtverordneten... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt...

berlin, 7. Nov. Städtische Sachschwiegermarkt.

berlin, 7. Nov. Städtische Sachschwiegermarkt. Zum Verkauf... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt... Der gefasste im Eigentum des... Panitzsch enthielt...

